

VERLEGE ANLEITUNG



Verlegeanleitung

SOFTGRIP

Laufgangmatte



Verlegeanleitung SOFTGRIP Laufgangmatte

Vorbedingungen

Beton

- müssen sauber und eben sein
- mind. 15 cm dick
- dürfen keine Löcher enthalten
- max. 6% Gefälle

Gussasphalt

- max. 3 cm dick
- Der Untergrund muss aus einer mind. 10 cm dicken Betonschicht sein

Matten

- die Matten müssen gleichmässig temperiert sein. Bei kalten Temperaturen müssen vor der Montage die Matten 2-3 Tage in einem Raum mit mind. 15° C gelagert werden.

Benötigte Werkzeuge



Messband



Gummimesser
und Kreide



Bohrmaschine
und 10mm
Steinbohrer



Hammer



Klemmzange

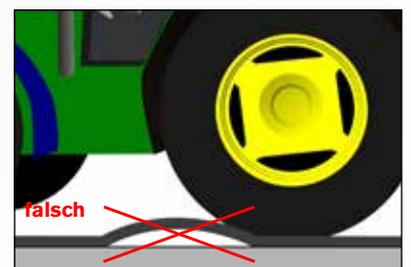
Schieber und Befahrbarkeit

Schieber

Um eine reibungslose Funktion bzw. Sauberkeit zu gewährleisten, ist das Abstimmen der Entmistungsanlage durch den Hersteller zu gewährleisten.

Befahrbarkeit

Die Matten sind befahrbar, jedoch darf nicht an Ort gewendet werden. Starke Richtungswechsel und Bremsmanöver sind zu vermeiden. Das Gewicht des Fahrzeugs muss dem Verhalten der Matte angepasst werden.



1. Matten auslegen

Die Matten müssen locker zusammengesteckt werden. Anschliessend die Matten anheben und leicht auseinander ziehen.

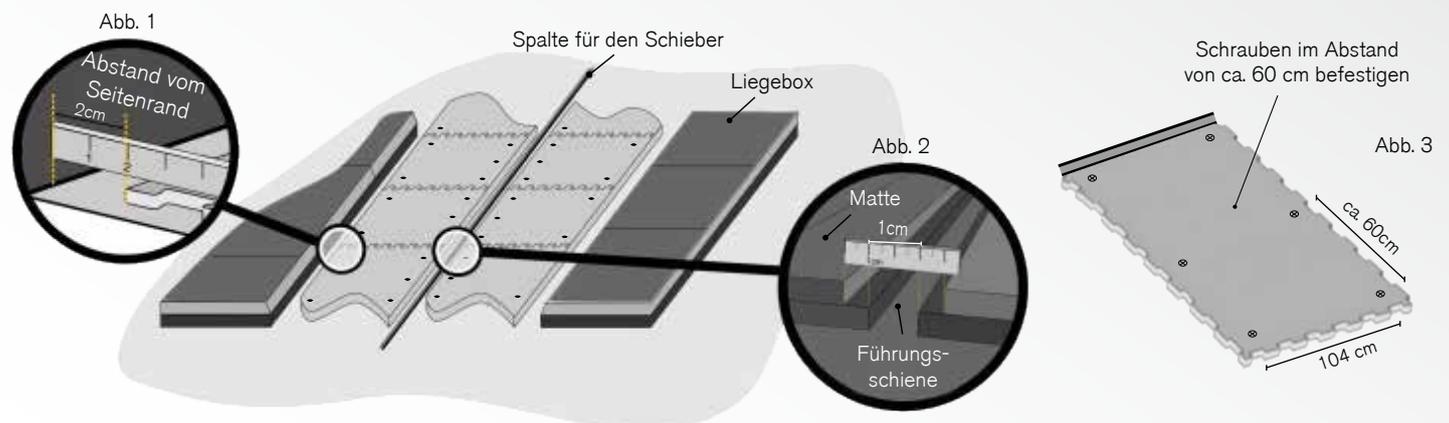
Die Matten dürfen nicht gegenseitig aufeinander drücken!

Bei niedrigen Temperaturen wird empfohlen, die Matten so auseinander zu ziehen, dass ein Spalt von ca. 1-2mm sichtbar wird, da sich die Matten bei höheren Temperaturen wieder ausdehnen (Mattentemperatur mind. 15° C).

Ohne Mittelführung müssen die Matten an jeder Seite ca. alle 60cm mit jeweils 1 Befestigung fixiert werden.

Der ideale Abstand zum seitlichen Rand sollte ca. 2cm betragen (mind. 1cm). (Abb. 1)

Der Abstand zur Führungsrinne sollte ca. 1cm betragen. (Abb. 2)

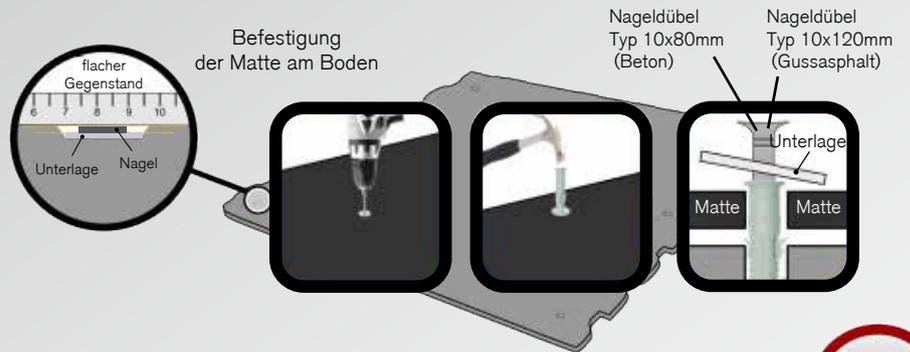


Verlegeanleitung SOFTGRIP Laufgangmatte

2. Matten befestigen

Löcher ca. 10cm vom Mattenrand entfernt bohren, Dübel einschlagen und anschließend den Nagel mit der versenkten Unterlegscheibe mit dem Hammer einschlagen. Die Nägel sollten gleichmäßig fest aufliegen und leicht in der Matte versenkt sein.

Wird mit einem flachen Gegenstand über die Gummimatte gestrichen, sollte dieser nicht mehr spürbar sein. Falls doch, muss der Nagel tiefer eingeschlagen werden.



Es muss darauf geachtet werden, dass der Nagel nicht zu tief sitzt. Die Matte darf sich weder wölben noch dürfen Spannungen entstehen!

Grundsätzlich werden Mattengrößen bis 1 Quadratmeter

mit 4 (plus eine Schraube bei Führungsrinnen) befestigt. Matten, welche über 1 Quadratmeter sind, werden an der Längsseite mit je einer Schraube zusätzlich befestigt (siehe Abb. 3).



Die Matte darf sich nicht wölben!

3. Matten anpassen

Aussparungen können mit einem scharfen Gummimesser zugeschnitten werden. Darauf achten, dass die Distanz zum Objekt ca. 1-2 cm beträgt. Es wird empfohlen, die Klinge des Messers anzufeuchten oder zu schmieren, um die Matte einfacher schneiden zu können.

Ein Auseinanderziehen der beiden Schnitthälften erleichtert das Trennen zusätzlich. Zum Ziehen an den Puzzleverbindungen sollte idealerweise

eine Klemmzange verwendet werden.

